

DIGITALER INFOABEND



Blick auf
KipsFam

MIT-ELTERN- WEITERBILDUNG IM DIALOG

GESUCHT:

9. April
18 Uhr

- ✓ Genesungsbegleiter*innen
- ✓ Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe
- ✓ Fachkräfte aus der psychosozialen Arbeit mit Familien

Interesse?

Wenn Sie am Infoabend teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte per E-Mail: kristin.pomowski@sozialpsychiatrie-mv.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union

MIT-ELTERN-ANSATZ



Hintergrund

Kinder psychisch erkrankter/suchterkrankter Eltern stehen besonderen Herausforderungen gegenüber. Um ihre Lebenssituation verstehen und begleiten zu können, kann der Einsatz von Genesungsbegleiter*innen sehr hilfreich sein. Die Familienhilfe unterstützt die Familien, auch die Kinder, zu denen der Zugang oft dadurch erschwert ist, dass sie sich aus Loyalität und Angst nicht für Hilfe öffnen können und eher alles tun, um das Familiensystem vor „Fremdeinwirkung“ zu schützen. Genesungsbegleiter*innen, die aus eigener Erfahrung solche Lebenssituation kennen, haben eine besondere Qualität des Zugangs und der Beziehung. Sie können die Hilfen mit ihrer in der Weiterbildung reflektierten Expertise sinnvoll ergänzen.



Teilnahme

Die Weiterbildung richtet sich an Genesungsbegleiter*innen mit eigener Erfahrung in Elternschaft. Auch Fachkräfte können an der Qualifizierung teilnehmen und so ihre Sensibilität und Offenheit für den Ansatz schulen.



Einsatzfelder

Mit-Eltern können als Erfahrene in der Kinder- und Jugendhilfe und in der psychosozialen Versorgung und Prävention eingesetzt werden. Erkrankte Eltern werden von Mit-Eltern in ihren Versagens- und Verlustängsten begleitet, die Kinder der Betroffenen gestärkt und darin unterstützt, die Erkrankung der Eltern besser zu verstehen. Andere Angehörige werden zielführend einbezogen.



Durchführung bis Frühjahr 2027

1. Modul: 18. - 20. September 2026, Rostock

2. Modul: 23. - 25. Oktober 2026, Rostock

Insgesamt wird es 5 Module geben. Die Platzanzahl ist begrenzt. Kurskosten werden übernommen, Reise- und Übernachtungskosten müssen selber getragen werden. Es gibt ein Bewerbungsverfahren - Infos dazu werden auf dem Termin im April bekanntgegeben.



Trainerin

Gyöngyvér Sielaff (Dipl. Pädagogin, Psychologin und psychologische Psychotherapeutin, Initiatorin des „Mit-Eltern“ Konzepts)